

## Gesamtkonzeption GTA – Pädagogische Konzeption

### 1. Sozialraumanalyse

Die Stadt Frankenberg als Schulträger erklärt sich zu Recht als Stadt der Bildung. Ihr Bestreben ist, in ihre Schulen zu investieren, um eine attraktive Bildungslandschaft zu haben. Sie weist eine sanierte Oberschule und das Bildungszentrum, in dem die vierzügige Grundschule und die zweizügige, evangelische Grundschule untergebracht sind, als attraktive Bildungsstätte vor. Die Dreifeldsporthalle und Haus II sind gebaut beziehungsweise saniert.

All das wirkt sich sicher neben der inhaltlichen guten Arbeit am MLG auf die steigende Attraktivität des MLG aus. So erstreckt sich der Einzugsbereich unseres Hauses von Oederan über Chemnitz bis Hainichen aus. Auerswalde kam 2010/2011 hinzu. Vier- und Dreizügigkeit wechseln.

Wir profitieren auch von der privaten evangelischen Grundschule, die Kinder aus der Umgebung und aller sozialer Schichten aufnimmt. Die Stadt Frankenberg entwickelt sich zunehmend zu einem Industriestandort an der A 4 und ist auf Zuzug von Familien bedacht.

Das Angebot an Kindertagesstätten und Schulen erhöhen die Qualität der hier herrschenden Infrastruktur. Partner in Bildung und Erziehung der Schüler am MLG mit dem Ziel: *Bildungskampus „Martin Luther“* sind:

- Stadt Frankenberg (Bläserklasse, musisch-künstlerisches Profil)
- TU Chemnitz (Berufs- und Studienorientierung)
- TU Freiberg
- SAEK Chemnitz
- HS Mittweida
- Jugendkunstschule Frankenberg

### 2. Ziele für Antragszeitraum:

1. Das MLG als soziale Leistungsschule – GTA in offener Form
2. Fortsetzung der Instrumentalausbildung der Schüler in den Klassestufen 5 und 6 (Mitwirkung im Sinfonischen Blasorchester der Stadt Frankenberg/Sa.)
3. Förderprogramme in Mathematik, Französisch, Russisch, Deutsch, BLF, LRS
4. Schulspezifische Profile in Theater, Sport, Naturwissenschaften und Sprache (3. Fremdsprache Spanisch)
5. ganzheitliches Denken und Arbeiten bzw. Lernen entwickeln in Projekten des Kurschores, der szenischen Darstellung in Vereinigung von Spiel und Musik
6. körperliche und geistige Fitness trainieren und entwickeln
7. Durch veränderte Rhythmisierung größere Arbeits- und Erholungsphasen schaffen – kreative Betätigungsfelder schaffen.
8. Verbesserung informatischer Ausbildung (Calliope, Medienbildung)
9. Entwicklung von Fach- und Sozialkompetenzen, Methodenkompetenzen in Ergänzung zum Unterricht in allen Klassenstufen und klassenstufenübergreifend.

### 3. Bezug zum Schulprogramm

Das Schulprogramm ist erstellt (siehe Leporello) Hauptaugenmerk ist die Qualitätsentwicklung von Unterricht, Lernumfeld und Schulklima. Das bedeutet, soziale Leistungsschule im Landkreis Mittelsachsen, umfassend gebildete und erzogene Schüler, die auf das Leben in der Gesellschaft vorbereitet werden.

#### Leitsätze unseres Schulprogramms:

1. Wir pflegen humanistische Werte und Tugenden
2. Wir ringen im Sinne von Martin Luther um eine gemeinsame Sprache.
3. Wir schaffen ein optimiertes Arbeitsumfeld.

4. Wir gestalten eine produktive und freudbetonte Lernatmosphäre.
5. Wir gehen offen und tolerant mit uns und anderen um.
6. Wir arbeiten vertrauensvoll zusammen.
7. Wir sichern eine hohe Unterrichtsqualität.
8. Wir erweitern die differenzierte Förderung durch Ganztagsangebote.
9. Wir wirken mit am Leben der Stadt Frankenberg und öffnen uns über die Region hinaus.

Unser Schulprogramm setzt auf Qualitätsentwicklung beim Lernen und Arbeiten, in- und außerhalb des Unterrichts. Mit Unterstützung des Schulträgers können wir uns inhaltlich profilieren. Das spiegelt sich auch in unserem GTA wieder:

- Bläserklasse 5/6 (Instrumentalausbildung)
- Etablierung und Weiterentwicklung Schulchor in Zusammenarbeit mit dem Sinfonischen Blasorchester
- Training, Bildung, Entwicklung von Basiskompetenzen
- Leistungsdifferenziertes Arbeiten und Lernen. Hohe Qualität im Abitur als Ergebnis ganzheitlicher Bildung und Erziehung (Schule und GTA/AG) siehe 8. Leitsatz
- Ein Abiturdurchschnitt von 2,08 (2021) bestätigt wiederum unser Bemühen auch in Coronazeiten.
- Durch veränderte Rhythmisierung Schaffung eines besseren Lern- und Arbeitsklimas. Erholungsphasen können intensiver genutzt werden und an vier Tagen wird GTA durch Lehrer und externe Betreuer realisiert.

#### **4. Begründung der Schwerpunktsetzung**

In Frankenberg als Stadt der Bildung besteht eine Jugendkunstschule, mit der seit einigen Jahren eine eng zusammen gearbeitet wird. Daraus und natürlich aus der pädagogischen Zielstellung des MLG heraus ist zu entnehmen, dass Qualitätsentwicklung in und außerhalb des Unterrichts zur ganzheitlichen Bildung des Schülers oberste Priorität besitzt. Der Schüler soll unser Haus als Bildungs-, Kultur- und Sportstätte erfahren, die ihn führt, begleitet und absichert, seinem Leistungsvermögen, seinen Fähigkeiten und Interessen nachzukommen und ihn erfolgreich zum Abitur führt. Unterricht und GTA sind als Einheit zu verstehen im Interesse einer ganzheitlichen Persönlichkeitsentwicklung, bei uns eben auch hervorzuheben die musisch-künstlerische und die sportliche Seite als Schwerpunkte.

Knapp die Hälfte der Schüler kommt aus Frankenberg. Ansonsten sichern dreimal täglich sechs Schulmobile, Regio-Bus und die Bahn den Transfer der Schüler in umliegende Orte ab. So kann für alle abgesichert werden, dass sie die Angebote über GTA und AG's ihren Interessen und Neigungen gemäß nutzen können. Mit der Instrumentalausbildung (Klasse 5/6) und durch die Gesangsausbildung im Chor im GTA-Bereich geben wir sozial schwachen Schülern die Möglichkeit, sich musisch zu bilden, an einem Musikinstrument, das sie sich so nicht leisten könnten, ihren musischen Neigungen nachzugehen.

Zunehmend wird auch durch GTA abgesichert, Schüler zu fördern, in Ergänzung zum Unterricht und in kleineren Gruppen Lernerfolge herbeizuführen. Das wollen wir von Sprachen über Naturwissenschaften und auch LRS-Förderung, die besonders in den letzten Jahren vonnöten wurden (10 Schüler in diesem Schuljahr). Hinzu kamen im Rahmen der Integration von Schülern verschiedener Förderungsschwerpunkte, die mit einer Lehrkraft a vier Stunden realisiert werden müssen.

Alle aufgelisteten GTA-Angebote orientieren sich am Bedarf – Fördern von Wissen, Begabtenförderung, Methodentraining, Schulung von Fach-, Medien- und Sozialkompetenz, Teamgeist und ganzheitliches Denken und Handeln. In diesem Schuljahr 2021/2022 schulen 20 GTA-Angebote Motorik, handwerkliche und künstlerische Fähigkeiten sowie Fähigkeiten zur nützlichen Freizeitgestaltung und körperlichen Ertüchtigung.

Durch das Zusatzprogramm „**Aufholen nach Corona**“ erfolgt eine Ergänzung der aktuellen GTA – Konzeption wie folgt:

1. **Fit durch Bewegung – Herr Schuricht**  
Vielfältige Übungen und Spielformen zur Verbesserung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten, sowie Spaß an Bewegung und Verbessern der Teamfähigkeit.
2. **Fördern und Fordern – Frau Hirth**  
Sprachförderung Deutsch als Zweitsprache, Integrationsmaßnahme
3. **„Laufstark für unsere Region“ – Frau Buske**  
Planung und Durchführung von Laufveranstaltungen zur Förderung von Kondition, Sozialkompetenz und Teamfähigkeit.
4. **Konzentration und Motorik beim Dart – Herr Held**  
Entwicklung von Spaß, Strategien und Taktiken in verschiedenen Spielphasen und Geganertypen.
5. **Nawi – Nachhilfe – Herr Holemski**  
Schließen von Wissenslücken in den Fächern Mathe und Physik. Vielfältige Übungen anhand von Aufgaben vergangener Schuljahre.

## **5. Organisationsform/Mindestanforderungen der Kultusministerkonferenz**

Ganztagschulen sind demnach Schulen, bei denen im Primär- und Sekundarbereich über den vormittäglichen Unterricht hinaus

- an mindestens drei Tagen in der Woche ein ganztägiges Angebot für die Schülerinnen und Schüler bereitgestellt wird, das täglich mindestens sieben Zeitstunden umfasst,
- an allen Tagen des Ganztagsbetriebes den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern ein Mittagessen bereit gestellt wird und
- die nachmittäglichen Angebote unter der Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit der Schulleitung durchgeführt werden und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht stehen.

Wir können Schule mit Ganztagsangebot in offener Form sein, weil

1. Schülern und Schülerinnen der SEK I über den vormittäglichen Unterricht hinaus an vier Tagen in der Woche ein ganztägiges Angebot bereitgestellt wird (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag).
2. Mittagessen für alle Schüler in der Mensa Haus II und die Pausenversorgung durch das Strandcafé (Gemeinschaftswerk Frankenberg/Sa. e.V.) angeboten wird.
3. Angebote nach dem obligatorischen Unterricht der 7. Stunde für alle 5. bis 12. Klässler genutzt werden können.
4. Mittagessen in der 2. großen Pause für 5./6. Klassen und in der 2. Mittagspause für 8. bis 12. Klassen eingenommen werden kann.

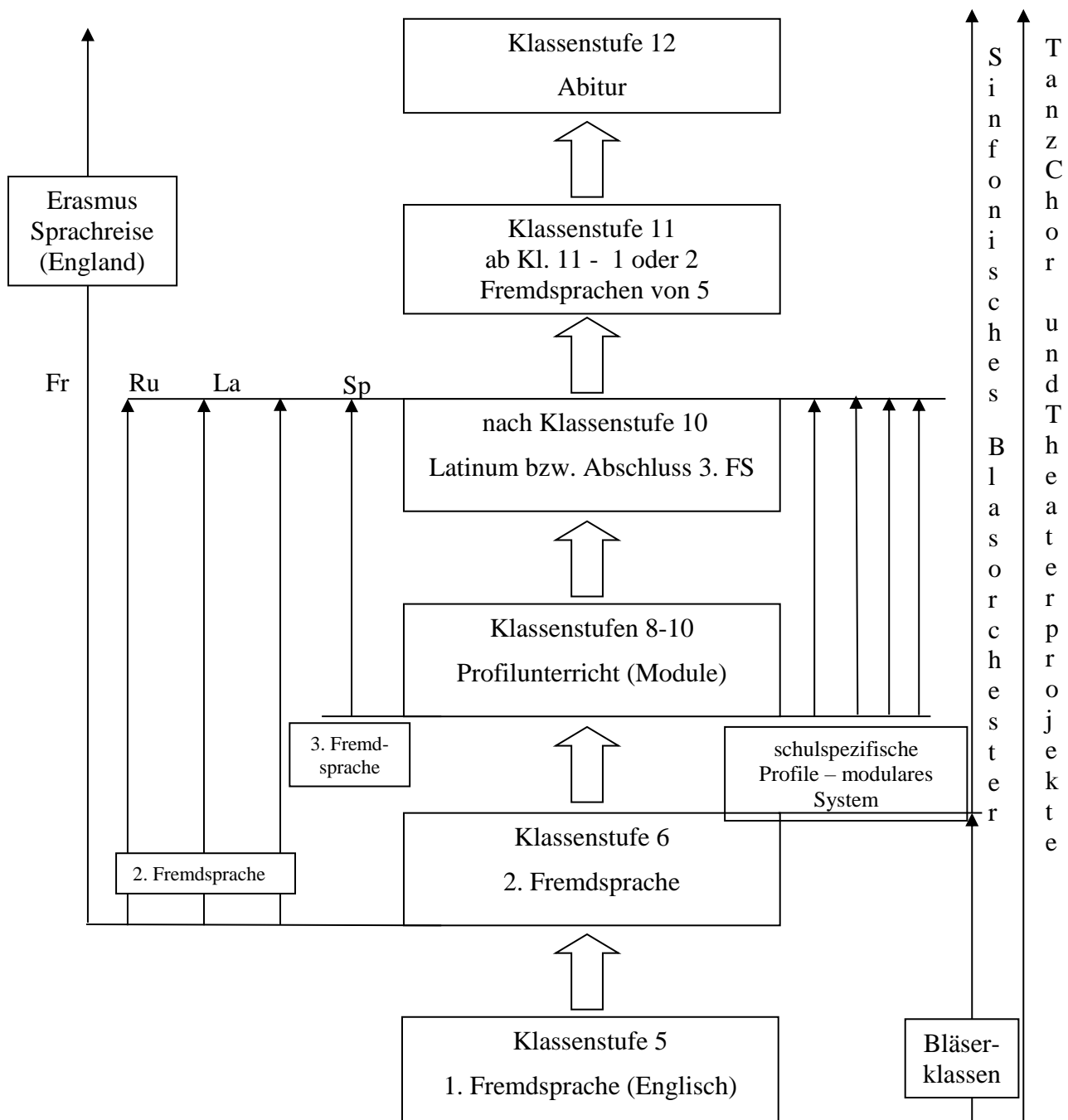
Dabei berücksichtigen wir die Vorgaben der KMK wie folgt:

1. Arbeits- und Erholungsphasen eines Schulalltages und –Woche sind neu organisiert. Es gibt drei größere Pausen für alle Schüler und Blockunterricht in SEK II täglich. Die Schüler kommen bis 07:30 Uhr durch eine optimale Schülerbeförderung, welche zeitnah geplant ist, in die Schule.
2. Tägliches Mittagessen für alle Schüler.
3. Schülerbeförderung ist für die Schüler, die nicht am GTA beteiligt sind, nach der 6. Unterrichtsstunde und für die, die beteiligt sind, nach der 8. Unterrichtsstunde gewährleistet. Für „Warteschüler“ bieten wir eine Räumlichkeit, sich bis zur Abfahrt/Heimfahrt in der Schule aufzuhalten.

## 5. Rhythmisierung

1. Wochen Rhythmisierung: Montag 1. – 8. Stunde Unterricht  
 Dienstag bis Freitag 1. – 6. Stunde Unterricht  
 Dienstag bis Freitag 7. – 8. Stunde GTA/AG
2. Tages Rhythmisierung:
  - 07:30 – 09:00 Uhr Blockunterricht
  - 09:00 – 09:30 Uhr Pause
  - 09:30 – 11:00 Uhr Blockunterricht
  - 11:00 – 11:30 Uhr 1. Mittagspause
  - 11:30 – 12:15 Uhr 5. Unterrichtsstunde
  - 12:15 – 12:25 Uhr kleine Pause
  - 12:25 – 13:10 Uhr 6. Unterrichtsstunde
  - 13.10 – 13:40 Uhr 2. Mittagspause
  - 13:40 – 15:10 Uhr Blockunterricht

### Profilierungsmöglichkeiten 2021/22



## GTA - Programm 2021/2022

Angebot	GTA Leiter/in	Wann ?	Wo?	Klassen
1. Ausstellungsgestaltung Kunst-AG	Frau Mai	Mittwoch nach Bedarf 13.40-15.10 Uhr	12.08	8-12
2. Calliope-Programmierung	Herr Kämpfe	Donnerstag 13.40-15.10	PC-Zi. H. II	5-7
3. Chor	Frau Schlegel	Mittwoch 13.30-15.00 Uhr	THN 12.12	5-12
4. Donnerstags-Tanz	Frau Funke	Donnerstag 14:30 -16.00 Uhr	THS	8-12
5. Fit fürs Mathe-BLF	Herr Schmidt	Dienstag 14.25-15.10 Uhr	12.01	10
6. Grünes Schulhaus	Frau Hermsdorf Frau Morgenstern	wöchentlich 2x nach Absprache	im Haus 1/2 und Schulgelände	5-11
7. Kinder-Gymi	Frau Dunkel	Mittwoch 13.40-15.10 Uhr	Haus 1	4-6
8. Kochen und Backen	Frau Bischoff	Die./Don. nach Absprache 13.40-15.10 Uhr	00.02	7-11
9. Schulsanitätsdienst	Frau Weinzierl	Mittwoch 14-tägig 13.40-15.10 Uhr	11.09	8-12
10. Schulsanitätsdienst Minis	Schlimpert, Joann	Mittwoch 14-tägig 13.40-15.10 Uhr	11.09	5-8
11. Sprachkünstler	Frau Hofmann	A-Woche Freitag 7.h B-Woche Donnerstag 7.h	21.07 11.01	5-9
12. Sport BB 9-12	Herr Fuhrmann	Freitag 15.30-17.00 Uhr	EV TH	9-12
13. Sport BB 5-8	Herr Meisel	Donnerstag 13.30-15.00 Uhr	DF TH	5-8
14. Sport Handgeräte	Frau Funke	Mittwoch 13.30-15.00 Uhr	THS	8-12
15. Sport Handgeräte Minis	Müller Emily	Mittwoch 13.30-15.00 Uhr	THS/THN	5-7
16. Sport Turnen	Frau Schiemann	Mittwoch 15.00-16.30 Uhr	DF TH	5-12w
17. Sport Volleyball	Herr Göthel	Mittwoch 13.30-15.00 Uhr	DF TH	8-12
18. Sport Volleyball Minis	Herr Seyfert	Mittwoch 13.30-15.00 Uhr	DF TH	5-8
19. The magic of Harry Potter (Deutsch und Englisch)	Frau Nötzold	Donnerstag 13:40-14.25 Uhr	12.14	5-12
20. Vorbereitungskurs Cambridge	Herr Seidel	Donnerstag 14.25-15.10 Uhr	12.05	10-12

## GTA - Zusatzprogramm "Aufholen nach Corona" 2021/2022

Angebot	GTA Leiter/in	Wann ?	Wo?	Klassen
1. Fit durch Bewegung	Herr Schuricht	Mittwoch 13.30-15.00 Uhr	DF TH	8-12
2. Fördern und Fordern	Frau Hirth	Donnerstag 14-tägig 13.40-15.10 Uhr	11.01	7-11
3. Konzentration und Motorik beim Dart	Herr Held	Donnerstag 13:40-14.25 Uhr	10.04	5-10
4. Laufstark für unsere Region	Frau Buske	nach Absprache 8x pro Schuljahr	10.04	5-11
5. Nawi-Nachhilfe	Herr Holemski	Mittwoch 14-tägig 13.40-15.10 Uhr	11.06	7-11
6. Yoga und andere Entspannungsmethoden	Frau Tröger	Mittwoch 14-tägig 13.40-15.10 Uhr	10.03	5-12